

ESTRICHBESCHLEUNIGER X 4

- > Hochleistungs-Zusatzmittel für frühe Belegereife von Zementestrichen
- > Einfach zu dosieren
- > Verbessert die Verarbeitbarkeit des Estrichs



Produktbeschreibung

Flüssiges, chloridfreies, universelles Zusatzmittel für zementgebundene Estriche. Durch die verflüssigende Wirkung kann die Wasserzugabe reduziert, und eine schnellere Verlegereife erlangt werden. Weiters wird die Konsistenz des Estriches positiv beeinflusst, wodurch die Verarbeitung im Bezug auf abziehen und glätten verbessert wird. Zur Erzielung früherer Verlegereife und speziell für Heizestriche geeignet. In Abhängigkeit der Dosierung, bereits nach 5, 14 oder 21 Tagen mit Fliesen, Parkett, Laminat, Linoleum, PVC oder Teppich belegbar. Mit Estrichbeschleuniger X 4 hergestellte Estriche sind früher begeh- und belastbar und Erhärten mit geringerer Schwind- und Rissneigung. Estrichbeschleuniger X4 eignet sich für Estriche im Innen- und Außenbereich, für früh belegbare und härtende Verbundestriche, Estriche auf Trenn- oder Dämmschicht sowie insbesondere für Heizestriche.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
25 KG / KKA	-	24 KKA
5 KG / KKA	-	96 KKA

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebilde lagerfähig 365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Für die Herstellung von Estrichen erforderliche und branchenübliche Geräte, Maschinen und Werkzeuge.

Anmischen

Für eine Belegereife ab 5 Tagen:

Estrichbeschleuniger X4 dem Anmachwasser begeben und ca. 2 Minuten anmischen bis eine steifplastische Konsistenz erreicht ist.

Für eine Belegereife ab 14 Tagen:

Estrichbeschleuniger X4 dem Anmachwasser begeben und ca. 2 Minuten anmischen bis eine plastische Konsistenz erreicht ist.

Verarbeiten

Bei der Verarbeitung von Estrichbeschleuniger X4 sind die entsprechenden Normen zu beachten.

Bei den Zuschlagstoffen zwingend die Sieblinie A/B 0-8 mm zur Herstellung von Estrich verwenden.

Zement: Mindestgüte CEM II/A 42,5 R

Der W/B-Wert von max. 0,45 ist einzuhalten.

Estrichbeschleuniger X4 nicht bei Raum- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und über +30 °C verarbeiten. Für die Ausführung gelten die allgemeinen Richtlinien für Zementestriche. Die beschleunigte Erhärtung von Estrichbeschleuniger X4 ist hierbei zu beachten.

Höhere Temperaturen verkürzen diese Zeit, niedrige Temperaturen verlängern sie. Bereits anziehenden Estrichmörtel niemals mit Wasser verdünnen oder mit frischem Estrichbeschleuniger X4 mischen.

Technische Angaben

Dichte	1,1 g/cm ³
Farbe	gelblich-transparent
Verbrauch	Für eine Belegereife nach 14 Tagen: 2 % des Zementgewichts Estrichbeschleuniger X4 dem Anmachwasser zugeben. Für eine Belegereife nach 5 Tagen: 3 % des Zementgewichts Estrichbeschleuniger X4 dem Anmachwasser zugeben.
Verarbeitungstemperatur	Verarbeitungstemperatur +5 °C bis 30 °C +5 °C bis +30 °C

Untergrund

Geeignete Untergründe

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, und losen Teilen sein.

Geeignet auf allen normgerechten Dämmstoffen welche mit entsprechenden Folien, Dampfsperren usw. abgedeckt sind, auf normgerechten Gleitlagen sowie auch für Verbundestriche auf geeigneten Rohbetonuntergründen.

Die Untergrundvorbehandlung ist gemäß den einschlägigen Normen und Richtlinien auszuführen. Dem technischen Merkblatt ist ein Anhang hinzugefügt, welcher zusätzliche Auskünfte über Verlegereife und das Ausheizen von Heizestrichen gibt.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Wichtige Hinweise zur Austrocknung des Estrichs:

- Ungünstige bauklimatische Bedingungen verzögern die Trocknung.
- Hohe Luftfeuchtigkeit führt zu einem langsameren Austrocknen bzw. Rückfeuchten des Estrichs

12145, ESTRICHBESCHLEUNIGER X 4, gültig ab: 06.02.2025, Nicole Zeiml, Seite 2

Betoninstandsetzung und Mörteltechnik

- Putz- und Malerarbeiten können Feuchtigkeit in den Estrich einführen und die Restfeuchte beeinflussen.
- Zu hohe Feinanteile im Sand verzögern die Austrocknung
- Bereits belegreife Estriche können unter Umständen wieder Feuchtigkeit aufnehmen!

Aufheizvorgang:

Das Aufheizen kann ab dem 5. Tag nach dem Einbau erfolgen.

Tag 5	+25 °C
Tag 6	+35 °C
Tag 7	+45 °C
Tag 8-11	+55 °C
Tag 12	+45 °C
Tag 13	+35 °C
Tag 14	+25 °C

Bei dampfdichten Bodenbelägen und bei Holzfußböden ist nach dreitägiger Auskühlung nochmals bis zur maximalen Vorlauftemperatur aufzuheizen und die Temperatur 24 Stunden beizubehalten.

Nach dem beschriebenen Ausheizvorgang ist noch nicht sichergestellt, dass der Estrich den für die Belegreife erforderlichen Feuchtigkeitsgehalt erreicht hat. Es ist zwingend eine Feuchtigkeitsmessung mit dem CM-Gerät vorzunehmen! (kein Abzug von gemessenen Feuchte-Wert erforderlich).

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.